

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kulturerschließende Musikpädagogik 6B		04-MP-KULT6B-132-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Rolle und Funktion von Musik in intermedialen Kontexten. Die spezifischen Lehrgegenstände berühren wahlweise Gebiete der Literatur-, Film-, Theater- und Kunstgeschichte, Aspekte der Mediendidaktik oder auch der Medientheorie, Medienästhetik und Kommunikation.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende prüft vertiefend Fragen der Medialität im musikpädagogischen Diskurs: er/sie verfügt über die Fähigkeit, Musik in intermedialen Zusammenhängen anhand von Beispielen zu beschreiben. Er/Sie kann die wechselseitige Beziehung zwischen Musik und Literatur, Film, Bühne und Bild exemplarisch analysieren. Er/Sie erkennt die grundsätzliche Bedeutung interdisziplinärer Ansätze für die Erforschung der Schnittstellen von Musik und anderen Medien und verfügt ferner über grund-legende Kenntnisse der medialen Verfasstheit von Musik in einem exemplarischen Themengebiet. Er/Sie ist fähig, medientheoretische Methoden oder einzelne ihrer Strategien in ihren Zielen und ihrer Argumentation zu erörtern und auf Beispiele anzuwenden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Protokoll (ca. 5 S.) oder b) Referat (ca. 20 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Musikpädagogik (2013)		